

Gemeinsame Pressemitteilung

18. November 2019

Kreditpooling als Schutz vor Folgen der Konjunkturabkühlung

Erneut hohe Teilnehmerzahl beim jährlichen Sparkassen-Kreditbasket

Der Sparkassen-Kreditbasket XVI (S-KB XVI 2019) ist am 14.11.2019 mit 80 teilnehmenden Sparkassen gestartet, die ein Poolvolumen von 596,9 Millionen Euro verteilt auf 280 einzelne Kreditrisiken absichern. Die Transaktion bewegt sich zum dritten Mal in Folge um 600 Millionen Euro als Startwert und könnte im folgenden Mai wiederum auf über 700 Millionen Euro aufgestockt werden.

Gerade in Zeiten einer sich abkühlenden Konjunktur und zunehmenden Gewinnwarnungen auf Unternehmensseite sowie steigenden Insolvenzraten sind effiziente Risikosteuerungsinstrumente für die im mittelständischen Firmenkreditgeschäft starken Sparkassen enorm bedeutsam. Hier zeigt sich, dass der Kreditbasket bei immer mehr Sparkassen ein fest etablierter Bestandteil der Risikosteuerung ist und Schutz vor bösen Überraschungen im Kreditportfolio bietet. So konnten unter den Sparkassen erneut Erstteilnehmer sowie Institute als Rückkehrer, die lange nicht mehr die Sparkassen-Kreditbaskets genutzt hatten, gewonnen werden.

Die Vorteile des Kreditbaskets wie eine günstige Absicherung, die unangetastete Kundenbeziehung und der schlanke und standardisierte Prozess liegen auf der Hand. Sie haben dem Instrument ein dauerhaftes Wachstum beschert. Auch wird mit planmäßiger Ablösung des kürzlich zurückgezahlten S-KB XI zugleich ein deutlicher Überschuss nicht benötigter Absicherungsprämie an die Institute ausgekehrt. Mit dem neuen S-KB XVI beträgt das Absicherungsvolumen in allen laufenden Baskettransaktionen gleichzeitig erstmals deutlich mehr als drei Milliarden Euro an Blankorisiken von rund 100 Sparkassen.

Im Rahmen des Kreditbaskets übertragen Sparkassen mittels Kreditderivaten Adressenausfallrisiken großer gewerblicher Kreditengagements auf ein Portfolio und erwerben im Gegenzug anteilig das diversifizierte Portfolio. Etwaige Ausfälle bei den Kreditrisiken müssen somit nicht mehr von der einzelnen Sparkasse getragen werden, sondern verteilen sich als kleine Beträge auf alle

investierenden Sparkassen. Die Transaktion wird auch in diesem Jahr von BayernLB, Helaba, LBBW, NORD/LB sowie SaarLB arrangiert und von den regionalen Sparkassenverbänden und dem Deutschen Sparkassen- und Giroverband (DSGV) begleitet. Administratoren des Kreditbaskets sind die BayernLB und die Helaba.

Pressekontakt LBBW

Bernd Wagner

E-Mail: Bernd.A.Wagner@LBBW.de

Tel. 0711-12776402

Pressekontakt BayernLB

Andreas Zimniok

E-Mail: andreas.zimniok@bayernlb.de

Tel.: 089-2171 21306

Pressekontakt Helaba

Ursula-Brita Krück

E-Mail: ursula-brita.krueck@helaba.de

Tel.: 069-9132 2192